



Von namenlosem Schmerze gebeugt geben die Unterzeichneten allen Verwandten und teilnehmenden Freunden die erschütternde Nachricht, daß es Gott dem Herrn gefallen hat, unsere unvergeßliche Gattin, resp. Mutter, Schwester und Schwägerin, Frau

Antonie Mandl geb. Wayda Edle von Mormal

am 27. Mai 1914, um $\frac{1}{4}$ 1 Uhr nachmittags, nach langen, schmerzhaftem Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente, im 52. Lebensjahre in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die entseelte Hülle der teuren Verblichenen wird Freitag, den 29. Mai, um $\frac{3}{4}$ 4 Uhr nachmittags, vom Trauerhause: III., Löwengasse Nr. 22 in die Pfarrkirche zu St. Othmar unter den Weißgerbern übertragen, daselbst feierlich eingeseget und sodann auf dem Zentralfriedhof im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe bestattet

Die heil. Seelenmesse wird Freitag, den 5. Juni, um $\frac{1}{9}$ 9 Uhr früh, in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, den 27. Mai 1914.

Rudolf Mandl
städt. Steueramtsbeamter
Ingenieur Karl Mandl
Lothar Mandl
als Söhne

Eduard Wayda v. Mormal
Franz Wayda v. Mormal
Julie Wayda v. Mormal
als Geschwister

Karl Mandl
Privatbeamter
als Gatte
Anna Wayda v. Mormal
als Schwägerin

From



Willy Swoboda

*I. Rathaus
Stadtbibliothek*

